

Pfarrkirchen. Groß gefeiert hat die Jugendfeuerwehr Rottal-Inn ihr 30-jähriges Bestehen (wir berichteten). Dabei gab es auch einen Fotowettbewerb. Bei diesem waren die Jugendfeuerwehren des Landkreises aufgerufen ihre besten Bilder vom Nachwuchs einzureichen. Die Gewinner stehen jetzt fest.

Keine leichte Aufgabe für die Jury

"Durch die Corona-Pandemie kam die Jugendarbeit völlig zum Erliegen. Wir sehen diese Aktion als Möglichkeit für die Jugendlichen etwas gemeinsam zu machen", betonte Kreisjugendwart Gerhard Schreiner. Denn viele Jugendfeuerwehren machen regelmäßig Fotos von ihren Aktivitäten und Übungen. "Unser Gedanke war, dass diese Bilder gesammelt werden und die Gruppe dann online entscheiden kann, welche Bilder zum Wettbewerb eingesendet werden", so Schreiner.



www.pnp.de Das ist das Gewinnerbild der Jugendfeuerwehr Peterskirchen/Dietersburg.

15 Jugendfeuerwehren haben Bilder eingereicht, wie Madelaine Strasser mitteilte. Die Kinderfeuerwehrbeauftragte des Landkreises Rottal-Inn präsentierte bei der Preisverleihung in der Stadthalle Pfarrkirchen nun noch einmal alle eingesandten Bilder und schlussendlich auch die Sieger des Fotowettbewerbs. Strasser war für die Organisation des Wettbewerbs verantwortlich. Dazu gab es eine dreiköpfige Jury, bestehend aus Lehrer Josef Leitner, Fotografin Eva Stöger sowie Christian Hamberger, Mitarbeiter der PNP. Diesen fiel die Auswahl nicht immer leicht, nur beim ersten Platz war sich die Jury schnell einig.

Das Siegerbild kommt von der Jugendfeuerwehr Peterskirchen/ Dietersburg. Den zweiten Platz erkämpfte sich die Jugendfeuerwehr Ruppertskirchen und Platz drei ging an die Jugendfeuerwehr Bad Birnbach. Aber auch die restlichen Teilnehmer kamen nicht zu kurz. Alle Jugendfeuerwehren, die Fotos eingeschickt hatten, erhielten ein Geschenk von Landrat Michael Fahmüller, Kreisfeuerwehrvorsitzenden Vorsitzenden Helmut Niederhauser, Kreisbrandrat Rene Lippeck, Madelaine Straßer sowie Kreisjugendwart Gerhard Schreiner und seinem Stellvertreter Gottfried Burner.